

Heftiger Einbruch bei Blei

07.08.2007 | [Sebastian Hell](#)

RTE London - (www.rohstoffe-go.de) - Die Preise für Blei haben heute in London den heftigsten Einbruch seit 20 Jahren erlebt. Grund dafür ist die Entspannung bei der Versorgungslage mit dem Schwermetall.

Ebenfalls nach unten ging es für Kupfer und Zink. Verschiedene Bleiproduzenten hatten angekündigt, dass sie ihren Bleiausstoß bis zum Ende des laufenden Jahres erhöhen würden, damit sähe die Versorgungslage im nächsten Jahr deutlich besser aus.

Darüber hinaus wird die Doe Run Resources Corp. der zweitgrößte Bleiraffinierer bis zum Ende des Monats wieder mit voller Kapazität arbeiten.

Heute verlor Blei in London 8,7% auf 3.023 USD/Tonne. Allein in der vergangenen Woche stieg der Preis für Blei um 12%.

Nickel fiel um 300 USD auf 28.850 USD/Tonne und Kupfer steht ebenfalls mit 0,51% im Minus.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1764--Heftiger-Einbruch-bei-Blei.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).